

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Lansoprazol AB 15 mg Hartkapseln

Lansoprazol AB 30 mg Hartkapseln

Lansoprazol

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Lansoprazol AB und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Lansoprazol AB beachten?
3. Wie ist Lansoprazol AB einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Lansoprazol AB aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Lansoprazol AB und wofür wird es angewendet?

Lansoprazol gehört zur so genannten Gruppe der Protonenpumpenhemmer. Es ist ein Mittel, das die Ausscheidung von Magensäure unterdrückt. Es sind Hartkapseln, die magensaftbeständige Körner enthalten, um das Lansoprazol vor der Magensäure zu schützen.

Ihr Arzt kann Ihnen Lansoprazol AB für die folgenden Anwendungsgebiete verschreiben für Erwachsene:

- Behandlung von Zwölffingerdarm- und Magengeschwüren.
- Behandlung einer Entzündung Ihrer Speiseröhre (Refluxösophagitis).
- Vorbeugung einer Refluxösophagitis.
- Behandlung von Sodbrennen und saurem Aufstoßen.
- Behandlung von Infektionen, die durch das Bakterium *Helicobacter pylori* verursacht werden, in Kombination mit einer Antibiotikatherapie.
- Behandlung eines Zwölffingerdarm- oder Magengeschwürs bei Patienten, die eine Langzeittherapie mit NSAR benötigen (NSAR werden zur Behandlung von Schmerzen und Entzündungen eingesetzt).
- Vorbeugung eines Zwölffingerdarm- oder Magengeschwürs bei Patienten, die eine Langzeittherapie mit NSAR benötigen (NSAR werden zur Behandlung von Schmerzen und Entzündungen eingesetzt).
- Behandlung des Zollinger-Ellison-Syndroms.

Möglicherweise hat Ihnen Ihr Arzt Lansoprazol AB für ein anderes Anwendungsgebiet oder eine andere als die in dieser Gebrauchsinformation angegebene Dosierung verordnet. Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel nach Anweisung Ihres Arztes ein.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Lansoprazol AB beachten?

Lansoprazol AB darf nicht eingenommen werden,

- Wenn Sie allergisch gegen Lansoprazol oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie an einer schweren Leberkrankheit leiden. Der Arzt muss möglicherweise Ihre Dosierung anpassen.

Gegebenenfalls unternimmt oder hat Ihr Arzt eine zusätzliche Untersuchung, d.h. eine Endoskopie unternommen, um Ihren Zustand zu diagnostizieren und/oder eine bösartige Krankheit auszuschließen.

Falls während der Behandlung mit Lansoprazol AB Durchfall auftritt, verständigen Sie sofort Ihren Arzt, weil Lansoprazol AB mit einer leichten Erhöhung von infektiösem Durchfall in Zusammenhang gebracht wurde.

Falls Ihr Arzt Ihnen neben anderen Arzneimitteln zur Behandlung von *Helicobacter pylori* Infektion (Antibiotika) oder zusammen mit entzündungshemmenden Arzneimitteln zur Behandlung von Schmerzen oder Rheuma Lansoprazol AB verschrieben hat: bitte lesen Sie auch sorgfältig die Gebrauchsinformationen dieser Arzneimittel durch.

Die Einnahme eines Protonenpumpenhemmers wie Lansoprazol AB, insbesondere wenn länger als ein Jahr, kann das Risiko einer Fraktur der Hüfte, des Handgelenks oder des Rückgrats leicht erhöhen. Informieren

Sie Ihren Arzt, wenn Sie an Osteoporose (verminderte Knochendichte) leiden oder wenn Ihr Arzt Ihnen gesagt hat, dass bei Ihnen ein Risiko für Osteoporose besteht (z. B. wenn Sie Steroide einnehmen).

Falls Sie Lansoprazol AB über einen langfristigen Zeitraum (länger als ein Jahr) einnehmen, wird Ihr Arzt Sie wahrscheinlich regelmäßig überwachen. Bei jedem Besuch an Ihren Arzt sollten Sie ihn über alle neuen und besonderen Symptome und Umstände berichten.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie Lansoprazol AB einnehmen:

- Wenn Sie einen niedrigen Vitamin-B12-Spiegel haben oder Risikofaktoren für einen niedrigen Vitamin-B12-Spiegel aufweisen und eine Langzeitbehandlung mit Lansoprazol erhalten. Wie alle säurereducierenden Mittel kann Lansoprazol zu einer verminderten Aufnahme von Vitamin B12 führen.
- Wenn bei Ihnen eine bestimmte Blutuntersuchung (Chromogranin A) ansteht wenn Sie schon einmal eine Hautreaktion nach der Behandlung mit einem Lansoprazol-ähnlichen Arzneimittel, das die Magensäure reduziert, hatten.
- Wenn Sie einen Ausschlag auf Ihrer Haut bekommen, insbesondere an Stellen, die der Sonne ausgesetzt sind, informieren Sie so schnell wie möglich Ihren Arzt, da Sie möglicherweise die Behandlung mit Lansoprazol AB abbrechen müssen. Vergessen Sie nicht, auch andere unerwünschte Wirkungen wie Gelenkschmerzen zu erwähnen.
- Schwere Hautreaktionen [Stevens-Johnson-Syndrom, toxische epidermale Nekrolyse und Arzneimittelreaktion mit Eosinophilie und systemischen Symptomen (DRESS)] wurden im Zusammenhang mit der Behandlung mit Lansoprazol berichtet. Beenden Sie die Einnahme von Lansoprazol AB und suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Sie eines der in Abschnitt 4 beschriebenen Symptome im Zusammenhang mit diesen schwerwiegenden Hautreaktionen bemerken.
- Bei der Einnahme von Lansoprazol kann eine Nierenentzündung auftreten. Zu den Anzeichen und Symptomen können eine verminderte Urinmenge oder Blut im Urin und/oder Überempfindlichkeitsreaktionen wie Fieber, Hautausschlag und Gelenksteifigkeit gehören. Sie sollten solche Anzeichen dem behandelnden Arzt melden.

Einnahme von Lansoprazol AB zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Bitte teilen Sie Ihrem Arzt insbesondere mit, wenn Sie Arzneimittel einnehmen, die einen der folgenden arzneilich wirksamen Bestandteile enthalten, da Lansoprazol AB die Wirkungsweise dieser Arzneimittel beeinflussen kann:

- HIV-Proteasehemmer wie Atazanavir und Nelfinavir (zur Behandlung von HIV),
- Methotrexat (zur Behandlung von Autoimmunerkrankungen und Krebs),
- Ketoconazol, Itrakonazol, Rifampizin (zur Behandlung von Infektionen),
- Digoxin (zur Behandlung von Herzproblemen),
- Warfarin (zur Behandlung von Blutgerinnseln),
- Theophyllin (zur Behandlung von Asthma),
- Tacrolimus (zur Vorbeugung einer Transplantat-Abstoßung),
- Fluvoxaminen (zur Behandlung von Depressionen und anderen psychiatrischen Erkrankungen),
- Antazida (zur Behandlung von Sodbrennen oder saurem Aufstoßen),
- Sucralfaten (zur Behandlung von Geschwüren),
- Johanniskraut (*Hypericum perforatum*) (zur Behandlung von leichten Depressionen).

Einnahme von Lansoprazol AB zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Für eine optimale Wirkung Ihres Arzneimittels sollten Sie Lansoprazol AB mindestens eine halbe Stunde vor dem Essen einnehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Unter der Einnahme von Lansoprazol AB können bei manchen Patienten Nebenwirkungen wie z.B. Schwindel, Drehschwindel, Müdigkeit und Sehstörungen auftreten. Wenn bei Ihnen Nebenwirkungen dieser Art auftreten, sollten Sie vorsichtig sein, da Ihre Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt sein könnte.

Es liegt in Ihrer Verantwortung, zu entscheiden, ob Sie fähig sind, ein Fahrzeug zu führen oder andere Tätigkeiten auszuüben, die Ihre erhöhte Aufmerksamkeit erfordern. Aufgrund Ihrer Wirkungen und Nebenwirkungen ist die Einnahme von Arzneimitteln ein Faktor, der die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen beeinträchtigen kann. Diese Wirkungen werden in anderen Kapiteln dieser Gebrauchsinformation beschrieben. Lesen Sie dazu bitte die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch.

Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Lansoprazol AB enthält Sucrose

Bitte nehmen Sie Lansoprazol AB erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Lansoprazol AB enthält Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Hartkapsel, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie ist Lansoprazol AB einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die Kapseln werden als Ganzes mit einem Glas Wasser eingenommen. Wenn Sie Schwierigkeiten beim Schlucken der Kapseln haben, kann Sie Ihr Arzt über alternative Möglichkeiten der Einnahme

beraten. Sowohl die Kapsel als auch ihr Inhalt darf nicht zermahlen oder gekaut werden, da sie sonst nicht mehr richtig wirken kann.

Wenn Sie Lansoprazol AB einmal täglich einnehmen, versuchen Sie die Kapsel immer zur gleichen Zeit einzunehmen. Sie erreichen die beste Wirkung, wenn Sie Lansoprazol AB gleich als erstes morgens einnehmen.

Wenn Sie Lansoprazol AB zweimal täglich einnehmen, sollten Sie die erste Dosis morgens und die zweite Dosis abends einnehmen.

Die Dosierung von Lansoprazol AB hängt von Ihrem Zustand ab. Die übliche Lansoprazol AB-Dosis für Erwachsene ist unten angegeben. Manchmal wird Ihnen Ihr Arzt eine andere Dosierung verschreiben und Sie über die Dauer der Behandlung informieren.

Behandlung von Sodbrennen und saurem Ausstoßen: eine Kapsel Lansoprazol AB 15 mg oder 30 mg Kapsel täglich für 4 Wochen. Wenn Ihre Symptome andauern, sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Wenn sich Ihre Symptome innerhalb von 4 Wochen nicht gebessert haben, wenden Sie sich an Ihrem Arzt.

Behandlung von Zwölffingerdarmgeschwüren : eine Kapsel Lansoprazol AB 30 mg pro Tag, 2 Wochen lang.

Behandlung von Magengeschwüren : eine Kapsel Lansoprazol AB 30 mg pro Tag, 4 Wochen lang.

Behandlung von einer Entzündung der Speiseröhre (Refluxösophagitis): eine Kapsel Lansoprazol AB 30 mg pro Tag, 4 Wochen lang.

Zur Langzeit-Vorbeugung einer Refluxösophagitis: eine Kapsel Lansoprazol AB 15 mg täglich. Ihr Arzt kann eine Dosisanpassung auf eine 30 mg Kapsel täglich durchführen.

Behandlung einer Infektion mit *Helicobacter pylori*: die übliche Dosis ist eine Kapsel Lansoprazol AB 30 mg in Kombination mit zwei verschiedenen Antibiotika morgens und eine 30 mg Kapsel in Kombination mit zwei verschiedenen Antibiotika abends. Normalerweise wird diese Behandlung über 7 Tage täglich durchgeführt.

Die empfohlenen Antibiotika-Kombinationen sind:

- 30 mg Lansoprazol AB zusammen mit 250-500 mg Clarithromycin und 1000 mg Amoxicillin
- 30 mg Lansoprazol AB zusammen mit 250 mg Clarithromycin und 400-500 mg Metronidazol

Wenn Sie wegen eines Geschwürs aufgrund einer Infektion behandelt werden, ist es unwahrscheinlich, dass ihr Geschwür wieder auftreten wird, sofern die Infektion erfolgreich behandelt wurde. Damit Ihr Arzneimittel die beste Wirkung entfalten kann, nehmen Sie dieses zur vorgeschriebenen Zeit und lassen Sie keine Dosis aus.

Behandlung von Zwölffingerdarm- und Magengeschwüren bei Patienten, die eine Langzeittherapie mit NSAR benötigen: eine Kapsel Lansoprazol AB 30 mg täglich für 4 Wochen.

Zur Vorbeugung von Zwölffingerdarm- und Magengeschwüren bei Patienten, die eine Langzeittherapie mit NSAR benötigen: eine Kapsel Lansoprazol AB 15 mg täglich. Ihr Arzt kann eine Dosisanpassung auf eine 30 mg Kapsel täglich durchführen.

Zollinger-Ellison-Syndrom: die übliche Anfangsdosis beträgt 2 Kapseln Lansoprazol AB 30 mg, einmal am Tag. Abhängig davon, wie Sie auf Lansoprazol AB ansprechen, wird dann Ihr Arzt entscheiden, welche Dosis optimal für Sie ist.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Lansoprazol AB sollte nicht bei Kindern angewendet werden.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Wenn Sie eine größere Menge von Lansoprazol AB eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge von Lansoprazol AB haben angewendet, kontaktieren sie sofort Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder das Antigiftzentrum (070/245.245).

Wenn Sie die Einnahme von Lansoprazol AB vergessen haben

Wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, holen Sie die Einnahme nach, sobald Sie es bemerken, es sei denn, die nächste Einnahme steht kurz bevor. Wenn dies der Fall ist, überspringen Sie vergessene Dosis und fahren Sie wie gewohnt mit der Einnahme fort. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Lansoprazol AB abbrechen

Brechen Sie die Behandlung nicht vorzeitig ab, auch wenn sich Ihre Symptome gebessert haben. Ihre Erkrankung ist vielleicht noch nicht vollständig geheilt und kann wieder auftreten wenn Sie die Behandlung nicht zu Ende führen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Beenden Sie die Anwendung von Lansoprazol AB und suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Sie eines der folgenden Symptome bemerken

- Rötliche, nicht erhabene, zielgerichtete oder kreisförmige Flecken auf dem Rumpf, oft mit zentralen Blasen, Schälen der Haut, Geschwüren in Mund, Rachen, Nase, Genitalien und Augen. Diesen schweren Hautausschlägen können Fieber und grippeähnliche Symptome vorausgehen (Stevens-Johnson-Syndrom, toxische epidermale Nekrolyse)
- ausgedehnter Hautausschlag, hohe Körpertemperatur und vergrößerte Lymphknoten (DRESS-Syndrom oder Drogenüberempfindlichkeitssyndrom)

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Menschen betreffen):

- Kopfschmerzen, Benommenheit ,
- Durchfall, Verstopfung, Magenschmerzen, Übelkeit oder Erbrechen , Blähungen, trockener oder schmerzhafter Mund oder Rachen ,
- Hautausschlag, Juckreiz,
- Änderungen der Leberfunktionswerte ,
- Müdigkeit,
- Gutartige Magenpolypen.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Menschen betreffen):

- Depression,
- Gelenk- oder Muskelschmerzen,
- Wasseransammlung oder Schwellung,
- Änderungen der Blutzellenzahl.

Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Menschen betreffen):

- Fieber,

- Ruhelosigkeit, Benommenheit, Verwirrtheit, Halluzinationen, Schlaflosigkeit, Sichtstörungen, Schwindel (Vertigo) ,
- Geschmacksstörungen, Appetitverlust, Entzündung der Zunge (Glossitis),
- Hautreaktionen wie brennendes oder prickelndes Gefühl unter der Haut, blaue Flecke, Röte und übermäßiges Schwitzen ,
- Lichtempfindlichkeit,
- Haarverlust ,
- kribbelndes Gefühl auf der Haut (Parästhesie), Zittern,
- Anämie (Blässe),
- Nierenprobleme,
- Entzündung der Bauchspeicheldrüse,
- Leberentzündung (äußert sich durch gelbfarbige Haut oder Augen)),
- Brustentwicklung bei Männern, , Impotenz,
- Candidose (Pilzinfektion, die die Haut oder Schleimhäute angreifen kann),
- Angioödem. Sie sollten sich sofort an Ihren Arzt wenden, wenn Sie Symptome wie Angioödem empfinden, wie zum Beispiel geschwollenes Gesicht, geschwollene Zunge oder Kehle, Schluckprobleme, Nesselsucht und Atemprobleme. .

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Menschen betreffen):

- Schwere Überempfindlichkeitsreaktionen darunter Schock. Symptome von Überempfindlichkeitsreaktionen können sein: Fieber, Hautausschlag, Schwellung und manchmal Blutdruckabfall,
- Mundentzündung (Stomatitis),
- Darmentzündung (Kolitis),
- Änderungen der Testwerte wie zum Beispiel des Natriums, des Cholesterin- und Triglyzeridenspiegels,
- Sehr schwere Hautreaktionen mit Röte, Bildung von Blasen, schwerer Entzündung und Absterben der Haut einhergehend
- Lansoprazol AB kann sehr selten die Anzahl der weißen Blutzellen und also Ihre Widerstandsfähigkeit gegen Infektionen vermindern. Bitte wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt, falls Sie eine Infektion mit Symptomen wie Fieber und schwerer Verschlechterung Ihres Allgemeinzustandes oder Fieber mit lokalen Infektionssymptomen wie schmerzhafte Kehle oder schmerzlicher Rachen/Mund oder Problemen der Harnwege empfinden. Sie werden einem Bluttest unterzogen, damit eine mögliche Verringerung der weißen Blutzellen (Agranulozytose) aufgespürt werden kann.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- wenn Sie mehr als 3 Monate mit Lansoprazol AB behandelt werden, können die Magnesiumspiegel in Ihrem Blut senken. Niedrige Magnesiumspiegel können beobachtet werden als Müdigkeit, unwillkürliche Muskelkontraktionen, Desorientierung, Krämpfe, Schwindel, beschleunigte Herzschlagfolge. Wenn bei Ihnen eines dieser Symptome auftritt, informieren sie bitte sofort Ihren Arzt. Niedrige Magnesiumspiegel können auch zu einer Senkung des Kalium- oder Calciumgehalts im Blut führen. Ihr Arzt kann entscheiden, regelmäßig Blutuntersuchungen vorzunehmen, um Ihre Magnesiumspiegel zu überwachen.
- niedriger Natriumspiegel im Blut. Häufige Symptome sind Übelkeit und Erbrechen, Kopfschmerzen, Benommenheit und Müdigkeit, Verwirrtheit, Muskelschwäche oder -krämpfe, Reizbarkeit, Krampfanfälle, Koma.
- Ausschlag, eventuell verbunden mit Schmerzen in den Gelenken (subakuter kutaner Lupus erythematodes)
- visuelle Halluzinationen

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können

Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über:

Belgien

Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte

www.afmps.be

Abteilung Vigilanz:

Website: www.notifieruneffetindesirable.be

E-Mail: adr@fagg-afmps.be

Luxemburg

Centre Régional de Pharmacovigilance de Nancy ou Division de la pharmacie et des médicaments de la Direction de la santé

Website : www.guichet.lu/pharmacovigilance

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Lansoprazol AB aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Nicht über 30°C lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton, dem Etikett und dem Blister nach EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Lansoprazol AB enthält

Der Wirkstoff ist Lansoprazol.

Die sonstigen Bestandteile sind: Zuckerkörner (bestehend aus Maisstärke und Zucker; (siehe Abschnitt 2 „Lansoprazol AB enthält Sucrose“)), Natriumlaurylsulfat, N-Methylglucamin, Mannitol, Hypromellose, Macrogol 6000, Talkum, Polysorbat 80, Titandioxid (E171), Methacrylsäure-Ethylacrylatcopolymer (1:1) 30 % Dispersion (Eudragit L30-D55), gereinigtes Wasser, Gelatine.

Lansoprazol AB 15 mg enthält auch Chinolingelb (E104)

Wie Lansoprazol AB aussieht und Inhalt der Packung

Lansoprazol AB 15 mg Hartkapseln seine undurchsichtig und gelb. Lansoprazol AB 15 mg ist erhältlich in blisterpackungen mit 14, 28, 56 und 84 Hartkapseln.

Lansoprazol AB 30 mg Hartkapseln seine undurchsichtig und weiß. Lansoprazol AB 30 mg ist erhältlich in blisterpackungen mit 14, 28, 56 und 84 Hartkapseln.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.



Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:

Aurobindo N.V.,
E. Demunterlaan 5 box 8,
1090 Brüssel

Hersteller:

LICONSA, S.A.
Avda. Miralcampo, N° 7, Polígono Industrial Miralcampo
19200 Azuqueca de Henares (Guadalajara)
Spanien

Zulassungsnummern

Lansoprazol AB 15 mg Hartkapseln: BE274696
Lansoprazol AB 30 mg Hartkapseln: BE273831

Art der Abgabe

Verschreibungspflichtig

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet / genehmigt im 11/2024 / 11/2024.